

ANLEITUNG FÜR DEN TRANSPORT UND DIE LAGERUNG DER BLECHE

Empfehlungen für den Transport und die Lagerung von verzinkten, Zink-Magnesium-beschichteten, Aluzink-beschichteten und organisch beschichteten Produkten:

TRANSPORT UND LAGERUNG

1. Beim Umgang mit langen Blechen muss man besondere Vorsicht walten lassen. Es ist unabdingbar, dass die Blechplatten beim Transport an den Hockern festgehalten werden. Das Verschieben der Blechplatten gegeneinander oder das Schieben der Platten auf dem Boden kann die lackierte Oberflächenbeschichtung beschädigen.



Abb. 1

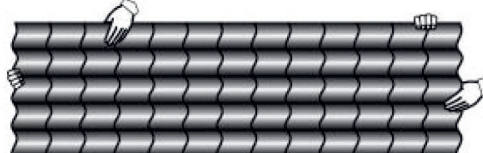


Abb. 2

2. Unter normalen Bedingungen kann das Produkt in der Fabrikverpackung über einen Zeitraum von ca. 3 Wochen ab dem Zeitpunkt der Herausgabe aus dem Blachotrapez-Lager gelagert werden. Nach diesem Zeitraum ist es unerlässlich, die Schutzfolie zu entfernen, die Platten durch Zwischenlagen voneinander zu trennen (oder in eine stehende Position, z.B. an eine Wand gestützt, zu stellen), sie ca. 30 cm über dem Boden aufzustellen und an einem trockenen und belüfteten Ort zu lagern. Dabei muss auf eine geringe Neigung geachtet werden, so dass Wasser ungehindert abfließen kann. Das gelagerte Produkt erfordert regelmäßige technische Überprüfungen und Sichtkontrollen, damit Kondensat oder andere Beschädigungen entfernt werden können. Die maximale Lagerung unter den oben genannten Bedingungen beträgt bis zu sechs Monate ab dem Datum der Herausgabe des Produkts aus dem Blachotrapez-Lager.

3. Die Lagerung des Produkts mit aufgeklebter Schutzfolie oder unter Sonneneinstrahlung bewirkt eine dauerhafte Beschädigung der Lackschicht. Darüber hinaus kann eine langandauernde Lagerung des Produkts mit Schutzfolie Schwierigkeiten bei deren Entfernung hervorrufen sowie bleibende Klebstoffspuren hinterlassen.

4. Das Produkt muss an einem trockenen Ort mit einer unveränderlichen Temperatur gelagert werden. Dabei muss es vor übermäßiger Feuchtigkeit und Lufttemperatur-Schwankungen geschützt werden. Im Falle der Nichterfüllung dieser Pflicht können weiße Flecke (verzinkte Bleche, Zink-Magnesium-beschichtete) oder weiße und dann schwarze Flecke (Aluzink-beschichtete Bleche) und Schäden an der Lackschicht (beschichtete Bleche) entstehen. Das Produkt sollte isoliert von aggressiven Stoffen gelagert werden. Das Blech sollte keiner direkten Sonneneinstrahlung und Wasser ausgesetzt sein (Möglichkeit der Kondensatbildung).

5. Wenn die Notwendigkeit besteht, das Produkt kurzfristig draußen zu lagern (z.B. während der Montagearbeiten), sollten die einzelnen Bleche unter einem bestimmten Winkel (entsprechend der Profilrichtung) aufgestellt werden, um eine ungehinderte Abführung von Feuchtigkeit von der Oberfläche der Bleche zu gewährleisten. Es sollte auf eine Belüftung der Bleche geachtet werden.

6. Es muss dafür gesorgt werden, dass die gesamte Oberfläche der einzelnen Bleche während der Lagerung trocken ist.

7. Das Auftreten von Beschädigungen der Blechoberfläche wegen Kondensatbildung oder wegen mechanischer Beschädigungen schließt eventuelle Reklamationen aus.

BEARBEITUNG VON BLECHEN

Es ist nicht gestattet, Werkzeuge zu verwenden, welche einen thermischen Effekt verursachen können (plötzlicher Temperaturanstieg), zum Beispiel Winkelschleifer. Dies verursacht eine Beschädigung an der organischen Beschichtung und an der Metalloberfläche, was zu Korrosion führen kann. Eine Schleifscheibe hinterlässt heiße Späne, welche auf das Blech fallen und mit der Farbe verschmelzen. Dies führt zur Entstehung von Korrosionsstellen. Daher empfehlen wir, keine Schleifmaschinen oder ähnliche Vorrichtungen in der Nähe von Lagerungsstellen der Bleche zu verwenden. Empfohlene Werkzeuge für Bleche sind Vibrationschoren oder Metallschneider. Es ist sicherzustellen, dass Werkzeuge für die Montage sich in einem guten Zustand befinden und keine Schäden am Material verursachen. Empfohlene Längen der Bleche (Produkte von Blachotrapez) werden gemäß unserer Produktinformation dem Kunden bekannt gegeben. Das Produktdatenblatt ist auf unserer Internetseite www.blachotrapez.eu zu finden. Profilbleche größerer Länge als auf dem Produktdatenblatt angegeben erhöhen das Risiko, dass mechanische Schäden beim Transport, infolge der Verarbeitung oder bei der Montage auftreten. Zu lange Bleche können einer Deformation unterliegen, was mit der Produktionstechnologie und der Materialausdehnung unter der Einwirkung der Temperaturschwankungen verbunden ist. Wenn der Bedarf besteht, die einzelnen Bleche quer zu verbinden, muss das Vlies auf der gesamten Breite der Abdeckenanlage entfernt werden.



Abb. 3



Abb. 4



Abb. 5

1020

ANWEISUNGEN FÜR DIE WARTUNG

WARTUNG

1. Die Lackbeschichtung (je nach der Art des Materials) verändert sich nach der Exposition gegenüber klimatischen Bedingungen, und zwar im Rahmen der jeweiligen atmosphärischen Korrosivitätsklasse, gemäß der geltenden DIN-Norm EN ISO 12944-2. Um die Lackbeschichtung im bestmöglichen Zustand zu erhalten, muss das Produkt systematisch den ganzen Garantiezeitraum lang gesäubert und vor Materialien, welche Korrosionen verursachen sowie vor übermäßiger Verschmutzung, geschützt werden. 2. Es ist zulässig, dass der Farbton aufgrund von Umwelteinflüssen ausbleichen kann. 3. Unerwünschte Veränderungen der Optik oder Qualitätsveränderungen der Bleche können infolge von schweren Umwelt- oder Klimabedingungen sowie hoher UV-Einwirkungen, Emissionen oder Verschmutzung der Dachoberfläche, auftreten. 4. Nach Beendigung der Montage müssen Beschädigungen der Beschichtung begutachtet und alle Späne, Näten, Schaftschrauben und sonstige Bauabfälle entfernt werden. Nach der Montage müssen alle Schnittkanten (darunter ebenso die vom Hersteller stammenden) ordnungsgemäß abgesichert werden. 5. Jede sichtbare Roststelle muss sofort mit Schutzfarbe behandelt werden. 6. Es wird empfohlen, nach einem Jahr der Dachnutzung eine Inspektion des Abnutzungsgrades durchzuführen, um festzustellen, ob eventuelle Beschädigungen vorhanden sind, um diese zu behandeln sowie Verschmutzungen und Ablagerungen zu entfernen. Es wird ebenso empfohlen, Schmutzablagerungen zu beseitigen welche nicht auf die natürliche Art durch Regen (abfließendes Wasser) gereinigt werden. Die Häufigkeit der Reinigung und Wartung des Daches sollten vom Verschmutzungsgrad, Art der Verunreinigung und der Umgebung, in welcher das Dach genutzt wird, abhängig sein. Für die Reinigung und Pflege von Blechen dürfen nur Reinigungs- und Konservierungsmittel verwendet werden, welche für diese Art der Reinigung zugelassen sind. Der Käufer muss die Durchführung von Wartungsarbeiten auf die jedesmalige Aufforderung von BLACHOTRAPEZ hin dokumentieren und nachweisen können. Es wird empfohlen, dass die Wartung des Daches und alle damit verbundenen Arbeiten von einem professionellen und auf solche Arbeiten spezialisierten Serviceausgeführt werden. 7. Laub, Gras, Erde und andere Gegenstände müssen von der Oberfläche des Produktes entfernt werden. 8. Schmutzablagerungen und Stellen, wo die Dachabdeckung nicht durch Niederschlag gereinigt wird, müssen gesäubert werden, beispielsweise unter den Baustempeln 9. Lokale Beschädigungen, welche eine vorschnelle Zerstörung der Beschichtung oder Korrosion der Unterkonstruktion verursachen könnten, sollten in regelmäßigen Abständen geprüft oder repariert werden. 10. Die Montage der Bleche sollte so organisiert werden, dass das Betreten der bereits befestigten Blechplatten minimiert wird. Es besteht die Gefahr der Beschädigung der Lackbeschichtung. 11. Wenn es erforderlich sein sollte, sich auf dem Dach zu bewegen, müssen die Füße so in die Vertiefungen gestellt werden, dass keine Verformungen verursacht werden. Es muss insbesondere darauf geachtet werden, dass sich an den Schuhsohlen keine Späne nach dem Schneiden der Bleche oder nach der Blechbearbeitung sowie auch keine anderen Verunreinigungen befinden. Die beim Schneiden entstandenen Späne, welche in die Oberfläche der Schuhsohle eingedrungen sind, können beim Laufen das Blech zerkratzen und dadurch die Lackbeschichtung beschädigen. Es wird empfohlen, Schuhe mit weicher Schuhsohle zu verwenden.

Das Missachten unserer Empfehlungen kann eine Ablehnung von eventuellen Reklamationsansprüchen zur Folge haben.



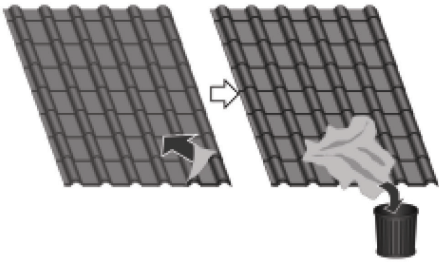
Abb. 6

Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann ein Grund für die Ablehnung von eventuellen Reklamationen sein.
Im Zweifelsfall kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail unter der E-Mail-Adresse: serwis@blachotrapez.eu

1020

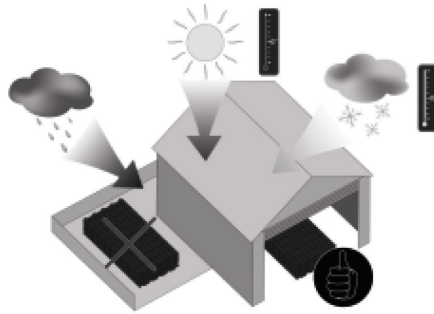
ANWEISUNGEN FÜR DEN TRANSPORT UND DIE LAGERUNG DER BLECHE

1.



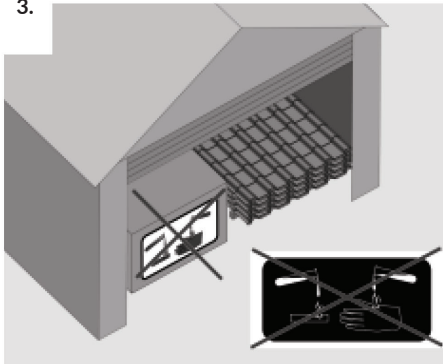
Die Schutzfolie unbedingt entfernen.

2.



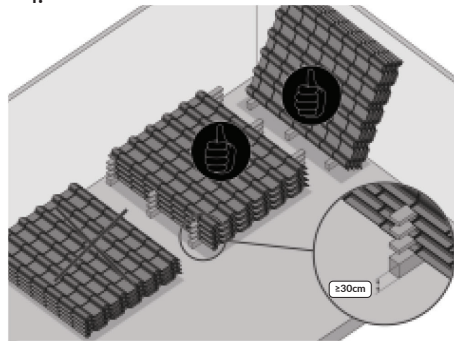
Das Material in trockenen und luftigen Räumen lagern. Vor plötzlichen Temperaturschwankungen und Feuchtigkeit schützen.

3.



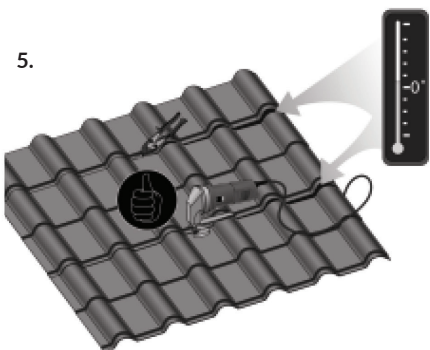
Nicht in der Nähe von aggressiven Stoffen lagern.

4.



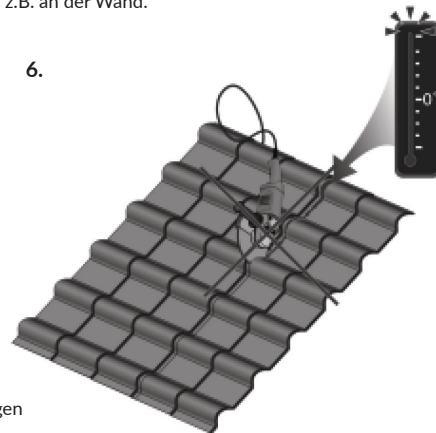
Material über dem Boden lagern. Die Blechtafeln jeweils durch Zwischenlagen voneinander trennen oder stehend aufstellen, z.B. an der Wand.

5.



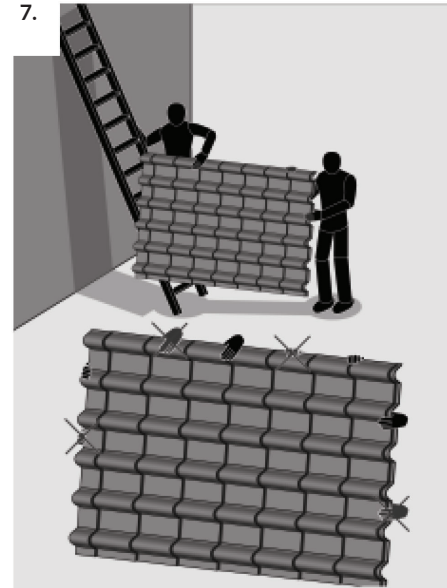
Unzulässig ist die Anwendung von Werkzeugen die einen thermischen Effekt verursachen.

6.



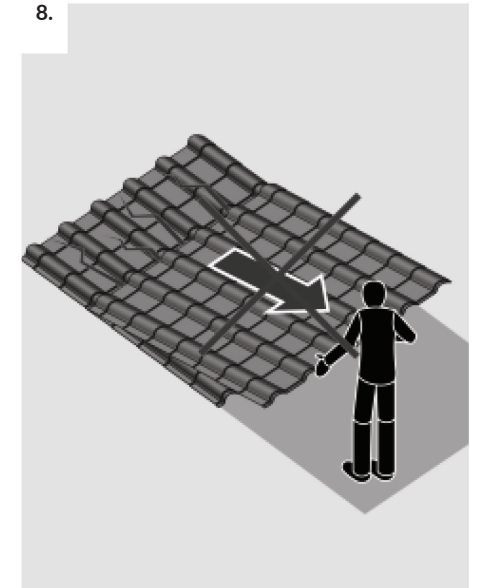
ANWEISUNGEN FÜR DEN TRANSPORT UND DIE LAGERUNG DER BLECHE

7.



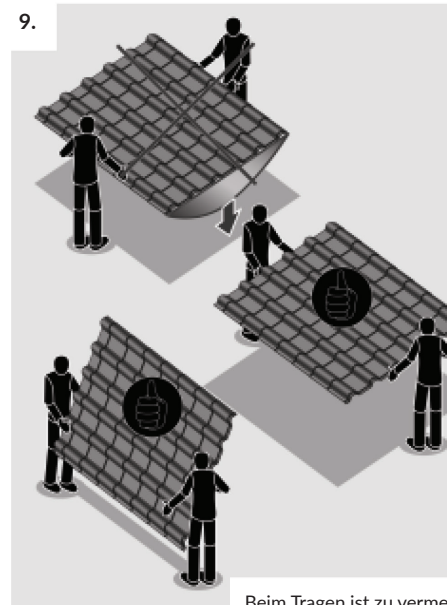
Die Bleche an den Hochsicken festhalten, wo sie die größte Steifheit aufweisen.

8.



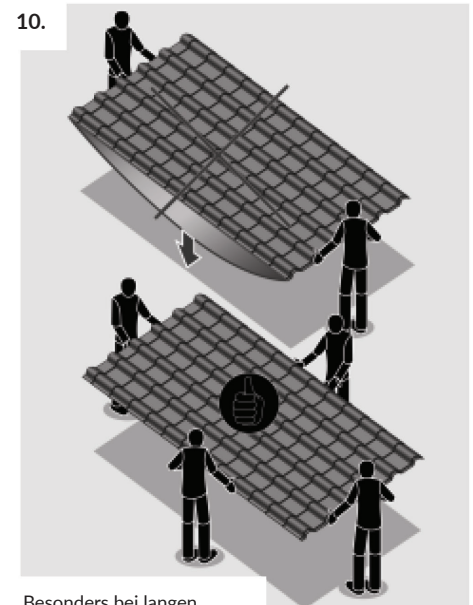
Beim Tragen vermeiden, dass die Bleche sich gegeneinander verschieben.

9.



Beim Tragen ist zu vermeiden, dass die Bleche sich durchbiegen.

10.



Besonders bei langen Blechplatten sollte man Acht geben.